

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

87 (29.3.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 87. Erstes Blatt.

Dienstag den 29. März

1887.

Stadtgarten Karlsruhe.

52. Mit dem 1. April d. Js. beginnt für den Besuch des Stadtgartens in der Zeit vom 1. April 1887 bis dahin 1888 ein neues Abonnement.

Die Abonnementpreise betragen für

- | | |
|---|------|
| 1. eine Hauptkarte | 4 M. |
| 2. eine Beikarte für Familienglieder | 2 M. |
| 3. eine Karte für Schüler höherer Lehr- und Bildungsanstalten | 2 M. |
| 4. eine Beikarte für Kinderwärterinnen | 1 M. |

Kinder unter 10 Jahren von Abonnenten haben in Begleitung Erwachsener freien Zutritt.

Die Ausfertigung und Abgabe der Abonnementkarten erfolgt vom 26. März an bei dem Einnehmer des Stadtgartens — im Pförtnerhaus des Gartens — gegen Erlegung der festgesetzten Taxen. Die Karten erhalten sofortige Gültigkeit.

Die Inhaber von Schulverschreibungen des bad. Vereins für Geflügelzucht können die ihnen zuzurechnenden Karten auf Vorzeigen bemerkter Schulverschreibungen ebenfalls bei dem Stadtgarteneinnehmer in Empfang nehmen.

Karlsruhe, den 24. März 1887.

Die Stadtgarten-Kommission.

Bauter.

Schumacher.

Heute Abend 5 Uhr Schluß der Ausstellung der Gewinne der Silberlotterie des Bad. Militär-Vereins-Verbandes im Hause Friedrichsplatz Nr. 9.

Geöffnet: Vormittags von 10—1 Uhr, Nachmittags von 2—5 Uhr.

Eintritt frei.

Die Ziehung findet nächsten Mittwoch den 30. d. Mts. statt.

Handelschule.

21. Die öffentliche Prüfung, zu deren Besuch hiermit freundlichst eingeladen wird, findet
Mittwoch den 30. d. Mts., nachmittags von 2—4 Uhr,
statt.

Der Vorstand:

Dr. A. Baumeister.

Bekanntmachung.

Während der Dauer der diesjährigen Rektors-Prüfungen — vom 4. März bis 6. April —
kommen die sonst gebräuchlichen Sprechstunden des Unterzeichneten in Wegfall.

Der Unterzeichnete ist aber täglich (Samstag ausgenommen) für alle Schulangelegenheiten, die
nicht auf dem Sekretariat erledigt werden können, von 12—1 Uhr auf seinem Dienstzimmer (Kreuz-
straße 15, II. Stock, Zimmer 15) zu sprechen.

Das Sekretariat (Zimmer 14) ist täglich (Samstag ausgenommen) von 9—12 und 3—5
Uhr geöffnet (für Ans- und Abmeldungen, Urlaubsgeluche, Schulbescheinigungen u. A.).

Karlsruhe, den 4. März 1887.

G. Specht, Rektor.

Fabrikversteigerung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des verstorbenen Christian Graf werden am
Dienstag den 29. März l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend,
in der Waldstraße 67 (Gasthaus zum Karpfen) nachverzeichnete Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung
öffentlich versteigert:

Mannkleider, Bekleidungsgegenstände, Kanopen, Schifftonieres, Kommoden, 2 vollständige Betten mit
Kopfkissen, versch. Tische, Stühle, 1 eis. Herd, Küchenschrank und -Schäfte, Küchenge-
räte etc., ferner 1 weibl. Schrank, 1 Eschenschrank, 1 Stehpult, 1 Leibstuhl, 1 Mehlmästen, 1 Kinder-
bettlade, 1 Badzuber, Ständer, 1 vierrädriger Küferwagen und sonst verschiedener Hausrath,
wogegen Kaufinteressenten eingeladen werden.

Karlsruhe, den 26. März 1885.

Leop. Brombacher, Waisentrichter.

Fabrikversteigerung.

21. Mittwoch den 30. März l. J., Vormittags 9 Uhr,
werden in der Spitalstraße 39 im zweiten Stock nachverzeichnete Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung
öffentlich versteigert:

Vorhänge- und Knabenhüte- Versteigerung.

Dienstag den 29. März, Vormittags 9 Uhr
und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden Bah-
ringerstraße 29 im 2. Stock gegen Baarzahlung
versteigert:

eine große Partie Tüllvorhänge, prachtvolle
Dessins, große und kleine Vorhangreste, sowie
200 Stück Knabenhüte und Mädchenschuhe.
Liebhaber sind höflichst eingeladen.

2.2. S. Fischmann, Auktions-Geschäft.

Holz-Versteigerung.

2.2. Aus Großh. Hardtwald, Distrikt Bannwald:
Samstag den 2. April:

6 Eichen, 64 Forlen, 5 Tannen (Nußholzstämme)
I, II. und III. Klasse, 58 Akazien, 6 Ulmen,
1 Rothbuche, 2 Ahorn, 3 Eschen (Bagnerholz),
49 Ester gemischtes Prügelholz, 850 gemischte
Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Mühlburger
Allee an der Westendstraße darüber.

Karlsruhe, den 24. März 1887.

Großh. Hofferst- und Jagdamt.

Holz-Versteigerung.

2.1. Aus Großh. Hardtwald werden versteigert:

Montag den 4. April,
Abtheilung III. 10, Lindacher:

500 Ester fortenes Prügelholz,
8000 Stück fortene Wellen.

Die Zusammenkunft ist früh 11 Uhr auf dem
Blankenlocher-Geopoldshäuser Weg an der Gra-
bener Allee.

Karlsruhe, den 27. März 1887.

Großh. Hofferst- und Jagdamt Friedrichsthal,
v. Merhart.

4 vollständige Betten mit Kopfkissen, 5 Bettladen mit Kiste, 1 Kanapee, 1 Fauteuil, 1 Schreibtisch, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Pfefferschrank, 1 Auszugstisch, 2 große runde Tische, 1 ovaler Tisch, 1 Kuchentisch, 2 Waschkommoden, 1 zweithüriger und 1 einthüriger Schrank, 1 Essschränkchen, 1 Nachttisch, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd mit Kupferkessel, 1 Singer-Nähmaschine, 1 ovaler Spiegel, 1 Standuhr, 1 Kaffee-Servis, 1 Tafel-Servis und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber andurch eingeladen werden. Karlsruhe, den 27. März 1887.

F. Knab, Waisenrichter.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 31. März d. J., Vormittags 11 Uhr, werde ich in Nr. 34 der Luisenstraße hier circa 220 q Meter eichene Dielen gegen Barzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern. Karlsruhe, den 28. März 1887. Burgard, Gerichtsvollzieher.

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erbtheilung wegen werden aus dem Nachlasse des Landwirths Franz Anton Sped von Beiertheim am

Donnerstag den 31. ds. Mts., Vormittags 8 Uhr, in dem Rathhause zu Beiertheim die nachverzeichneten Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigert und zugeschlagen um das höchste Gebot, jedoch unter Genehmigungsvorbehalt:

- I. Gemarkung Beiertheim: 1. L.B.Nr. 131. 16 Ar 69 Meter Hofraute und Hausgarten im Ortseter mit einem darauffestehenden zweistöckigen Wohnhause mit Anbau und Stallung, einem Nebengebäude mit Wohnung, einer Scheuer mit Stallung, Schweinställen, das Ganze oben im Orte gelegen, einerseits Kuischer Johann Adam Schöner, andererseits Stephanienbäcker Karl Knust, hinten der Promenadenweg, vornen der Seitenweg der Hauptstraße. 11000 M. 2. L.B.Nr. 1933. 14 Ar 36 Meter Acker im Herrenfeld, einerseits Josef Klein Wittve in Bulach, andererseits Rudolf Dohs Ehefrau. 500 M. 3. L.B.Nr. 2008. 9 Ar 49 Meter Acker in den Eshäckern, einerseits Albert Schütz Wittve und Margaretha Braun ledig, andererseits Augustin Braun. 200 M. 4. L.B.Nr. 878. 9 Ar 87 Meter Acker im Oberdorf, einerseits Alois Hörrer Wittve, anderl. Bernhard Fischer II. 450 M. 5. L.B.Nr. 1486. 6 Ar 13 Meter Wiesen auf den Unterwiesen, einerseits Josef Bohner III. von Bulach, andererseits Wendelin Rastätter II. in Bulach. 150 M. 6. L.B.Nr. 1396. 4 Ar 65 Meter Wiesen auf den Unterwiesen, einerseits Christl Sped Wittve, andererseits Anton Rastätter III. Ehefrau. 140 M. 7. L.B.Nr. 1182. 6 Ar 91 Meter Acker in der Datsch, einerseits Ignaz Bohner III. Wittve in Bulach, andererseits Leopold Artmann. 300 M. 8. L.B.Nr. 241. 5 Ar 15 Meter Ackerland im Riegel, einerseits Adolf Müller, Ledrer, Ehefrau, in Wassenroth, andererseits Bernhard Kunz II. Ehefrau. 150 M.

- II. Gemarkung Bulach: 9. L.B.Nr. 1220. 10 Ar 19 Meter Acker in der Mittelreuth, neben Christl Hörrer Ehefrau und Maria Anna Rastätter ledig. 200 M. 10. L.B.Nr. 1385. 16 Ar 33 Meter Acker in der obern Reuth, neben Augustin Rastätter I. und Bernhard Rastätter II., beide von Beiertheim. 350 M. 11. L.B.Nr. 1587. 17 Ar 64 Meter in der untern Reuth, neben Otto Klein, Ehefrau und Alois Klein. 200 M. 12. L.B.Nr. 716 a. 19 Ar 11 Meter Acker im kleinen Oberfeld, neben Christian Oberle Kinder von Grünwinkel und Adolf Fichtbaler Frau. 400 M.

- III. Gemarkung Ettlingen: 13. L.B.Nr. 5288. 16 Ar 51 Meter Wiesen auf den Beierwiesen, neben selbst und Anton Bohner III. Wittve in Bulach und. 100 M. 14. L.B.Nr. 5287. 16 Ar 93 Meter Wiese auf den Beierwiesen, neben selbst und Justus Braun von Beiertheim. 600 M.

- 14. L.B.Nr. 5863. 23 Ar 76 Meter Wiesen auf den Hochwiesen, neben Bernhard Weber in Beiertheim und Alois Bohner VII. Ehefrau von Bulach. 350 M. 15. L.B.Nr. 6173. 17 Ar 25 Meter Wiesen auf den Haagwiesen, neben Gottlieb Traub und Christian Oberle und Genossen. 250 M. Die Zahlung hat in 3 verzinlichen Terminen zu geschehen. Mühlburg, den 18. März 1887. Großh. Notar Mathes.

Beiertheim.

Nuzholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Beiertheim läßt bis nächsten Mittwoch den 30. d. M., Vormittags 11 Uhr, im Altmendwäldchen öffentlich versteigern: 1 Eiche 2,4 Hektometer Inhalt, 1 Eiche 1,1 " " " 1 Ahorn 0,8 " " " Zusammenkunft auf dem Platz beim Bahnhofsgebäude, Beiertheim, den 25. März 1887. Gemeinderath. Bürgermeister Braun. vdt. F. Weber.

Wohnungen zu vermieten.

- 6.4. Amalienstraße 40 ist die comfortable Parterrewohnung von 6-7 Zimmern nebst schöner Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock, täglich von 2-4 Uhr. Einzusehen zu derselben Zeit. 11000 M. Herrensstraße 16, zunächst der Kaiserstraße, sind 3 elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von je 6 Zimmern und sonstigem Zugehör sofort oder auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Duerbau, 2. Stock. 6.3. Hirschstraße 67 ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Badzimmer und Küche, der 2. Stock von 5 Zimmern, Badzimmer und Küche, der 3. Stock von 5 Zimmern, Badzimmer, Küche, je 2 Mansarden, Keller etc. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Wasser- und Gasleitung versehen und aufs Schönste, der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Spitalstraße 48 im Bureau. Kaiserstraße 19, bei der Dragonetaserne, ist im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, dabei Salon mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller nebst allem übrigen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden. 3.3. Kaiserstraße 124 ist eine elegante Wohnung, 3 Treppen hoch, enthaltend 6 Zimmer, davon 1 mit Balkon, Küche, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung etc. zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer W. Wallejans daselbst. Kaiserstraße 164 ist der 4. Stock, bestehend in 1 Salon und 5 Zimmern sammt Zugehör, auf den 23. April 1887 zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr. Kaiserstraße 167, über 3 Treppen, ist eine elegant ausgestattete Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badzimmer, Küche und Zugehör, per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre rechts. 4.2. Kaiser-Allee 73 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern und Antheil am Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung kann auch getrennt abgegeben werden. Näheres daselbst, parterre. 3.3. Leopoldstraße 2a ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und dem üblichen Zugehör, sowie der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und Zugehör, sogleich oder per 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 81. Leopoldstraße 42 sind 6 Zimmer, Badzimmer, Küche mit Speisekammer, Mansarden u. s. w., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Zu erfragen bei Max Müller, Akademiestraße 28.

Luisenstraße 2b ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Hinterhauses.

Marienstraße 1 sind 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

*3.3. Ruppurrerstraße 27, gegenüber dem Seminar, sind auf 23. April der erste sowie der vierte Stock, bestehend in je 3 großen Zimmern nebst Küche und allen Bequemlichkeiten, zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 13 im 1. Stock.

3.2. Spitalstraße 39 sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 geräumigen Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnungen werden der Neuzeit entsprechend neu hergerichtet. Näheres auf dem Bureau Spitalstr. 37.

3.3. Steinstraße 4 ist per 23. April der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern sammt Zugehör, zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.2. Stephanienstraße 5 ist auf den 23. April d. J. eine schöne Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

Waldstraße 75 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Eine kleine Wohnung, bestehend in 2 bis 3 Zimmern mit Küche, Keller, Speicher und Holzremise, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 5.

Mühlburger Allee 15 und 15a, Ecke der Schirmerstraße (Hardtwaldstadtheil), sind auf 23. April d. J. noch zwei Stockwerke von je 5 geräumigen, aufs Elegante ausgestatteten Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau im Hofe, Vormittags von 9-12 und Nachmittags von 2-5 Uhr.

Ecke der Amalien- und Hirschstraße sind 2 schöne Wohnungen im 2. und 3. Stock von je 6 Zimmern und Zugehör (davon 5 Zimmer nach der Straße) sofort zu vermieten. Näheres nebenan, Weinstube Prinz Wilhelm.

Wohnung zu vermieten. Douglasstraße 8, Ecke der Akademiestraße, ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern per 23. April zu vermieten. Dieselbe ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluss versehen. Näheres daselbst im Laden.

In der Leopoldstraße, nächst der Kriegstraße, ist eine kleine Herrschaftswohnung von 8 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 42 im 3. Stock.

Ablerstraße 39, nächst dem Bahnhof, ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern per 23. April zu vermieten. Dieselbe ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit Alkov, 1 Mansarde, 1 Kellerabtheilung, Speicherraum, Gas- und Wasserleitung sowie mit Glasabschluss versehen. Näheres daselbst im Laden.

*2.2. Eine hübsche, im 2. Stock gelegene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den Werderplatz gelegen, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Werderstraße 28 im 3. Stock.

Per 23. Juli oder früher ist der 2. Stock des Hauses Welfordstraße Nr. 9, bestehend aus 8 Zimmern, Badkabinett, 1 Küche, 2 Mansarden, Burschenszimmer, 2 Kellerabtheilungen, Stallung für 2-4 Pferde etc. zu vermieten. Näheres daselbst beim Eigenthümer.

Wegen Verlegung ist in der Schirmerstraße 6 zu ebener Erde eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Badkabinett, Küche etc. auf den 23. April oder noch früher zu vermieten. Näheres ebendasselbst oder in der Stephanienstraße 36 zu erfahren.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Friedrichsplatz 6 ist ein geräumiger Laden mit 3 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei G. A. Kändler, Kaiserstraße 199.

Wohnungen zu vermieten.

6.4. In meinem Neubau, Ecke der Karl- und Gartenstraße, sind per 28. Juli d. J. oder früher folgende Wohnungen zu vermieten:

1. Stock von 5 auf die obige Straße stoßenden Zimmern, Küche sammt Zugehör.
 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern, ersterer mit geschlossenem, letzterer mit offenem Balkon, Küche u. s. w. sammt allem Zugehör.
- Die Wohnungen sind elegant und der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres daselbst bei

L. Metzger, Zimmermeister.

Eine große Schlosserwerkstätte

mit Magazin und Wohnung nebst allem Zugehör ist sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Belfortstr. 10 im 3. Stock. *2.2.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Eine kleine Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller, Speicher u. c., wird auf 23. April oder früher zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe erbittet man im Kontor des Tagblattes unter J. Nr. 100 abzugeben.

8.4. Wohnung gesucht von 2-3 Zimmern, Küche u. c. zum Preise von 200-240 Mark auf 15. oder 23. April in möglichster Nähe der Großh. Bad. tech. Hochschule. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre P. K. werden bis zum 3. April an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zwei Damen suchen per 23. Juli eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit Zugehör, parterre oder im 1. Stock, in einem ruhigen Hause. Anträge unter E. M. sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten.

— Akademiestraße 53 sind logisch oder auf 1. April zwei fein möblierte Parterrezimmer zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch.

— Bähringerstraße 28 sind im 3. Stock zwei kleinere, unmöblierte Zimmer auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Bahnhofstraße 48, eine Stiege hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, logisch oder später zu vermieten.

2.2. Zwei schön möblierte Zimmer in freier Lage und gelukter Luft sind an einen ruhigen soliden Herrn (Beamten) zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 1, Eingang Vestingstraße.

— Bahnhofstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten.

*3.2. Schützenstraße 65 a ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn logisch zu vermieten.

2.2. Waldstraße 69 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist auch im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. April zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist logisch oder auf den 1. April zu vermieten: Scheffelstraße 42 im 3. Stock, vor dem Mühlburgerthor.

* Steinstraße 12 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. April zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Augartenstraße 24 im 4. Stock.

2.1. Weiberplatz (Eingang Marienstraße 43, 3. Stock) ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer auf 1. April zu vermieten.

Leffingstraße 11, parterre, ist ein schönes und gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Mühlburg, Kaiser-Allee 149 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen in der Mansardenwohnung rechts.

Cinquartierung

bis zu 60 Mann wird mit Verpflegung angenommen. **Restauration zum Calwen,** Ludwigsluh.

Zimmer-Gesuche.

*3.3. Ein gut möbliertes Zimmer wird bei einer besseren Familie auf 1. April gesucht event. auch nach hinten, wenn Aussicht in Gärten vorhanden. Offerten mit Preisangabe sind sub R. L. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein junger Mann sucht zwischen der Hirsch- und Leopoldstraße ein möbliertes Zimmer mit Pension. Offerten wolle man Marienstraße 27 im 3. Stock rechts abgeben.

2.1. Ein hübsch möbliertes Zimmer in freundlicher Lage wird vom 15. April ab zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe beliebe man sub Chiffre C. O. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pensions-Gesuch.

3.2. Für ein 11-jähriges Mädchen, welches eine hiesige Schule besuchen soll, wird in einer, wenn möglich kinderlosen Beamten-Familie, Pension und strenge Beaufsichtigung gesucht. Offerten mit ungefährem Kostenpreis werden erbeten unter Chiffre S. K. 437 an G. L. Daube & Co., Frankfurt a. M.

Dienst-Anträge.

Westendstraße 25, parterre, wird ein Mädchen gesucht, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Gute Zeugnisse erforderlich. Sprechstunden Morgens und Nachmittags bis 3 Uhr. 3.2.

Es wird sofort ein braves Mädchen gesucht gegen hohen Lohn: Karlstraße 16 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie Stelle nach auswärts auf Ostern. Näheres Erbprinzenstraße 28, 2. Stock.

* Ein besseres Kindermädchen, welches die Kinder selbstständig besorgen kann und in Handarbeiten geübt ist, wird krankheits halber sofort gesucht. Meldung doch nur mit guten Zeugnissen: Kronenstraße 38, eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein anständiges, braves Mädchen aus achtbarer Familie sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen oder als Mädchen allein in einem kleinen Haushalt. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 82 im 4. Stock, rechts.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 148 im 1. Stock.

* Ein geübtes Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstr. 223 im 2. Stock des Seitenbaues.

50 000 Mark

auf II. Hypothek, ganz oder geteilt, liegen zum Ausleihen bereit. Näheres Spitalstraße 30 bei P. Wetsch, Geschäftsgagent.

10 000 Mark

werden als erster Eintrag auf ein neuerbautes Haus per 23. April oder später gesucht. Offerten unter 10000 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmergehilfe-Gesuch.

3.1. Ein tüchtiger Zimmergehilfe findet in dem Baugeschäft Hirschstraße 38 dauernde Beschäftigung.

Köchin-Gesuch.

— Es wird eine brave, reinliche Person für feinere Küche und häusliche Arbeiten gesucht. Zeugnisse sind erforderlich; hoher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert. Adresse ist im Kontor des Tagblattes abzugeben, wo auch Auskunft zu erdosten ist.

Für Pflasterer.

Die Lieferung von circa 150 qm altem Pflaster ist zu vergeben. Gefällige Offerten unter Chiffre A. F. 101 an das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Blechnerei und Metalldruckerei zu erlernen, kann auf Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei R. Napp jun., Karlstraße 69 b.

Lehrling-Gesuch.

*2.2. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Graveurgeschäft gründlich zu erlernen, kann eintreten bei

Gehr. Trefzger, Graveure, Bähringerstraße 102.

Lehrling-Gesuch.

Wir suchen für unser Geschäft einen jungen Mann mit Gymnasialbildung als Lehrling. 3.2. A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Stellen-Gesuche.

*3.2. Ein in den besten Jahren stehender, solider, zuverlässiger, verheirateter Mann, welcher die Fabrikarbeit nicht ertragen kann, sucht Stelle als Portier, Bureauhilfer, Einlassierer, Ausläufer oder als Magazinier. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.3. Ein tüchtiger, militärreifer Bautechniker, praktisch und theoretisch gebildet, sucht per sofort Stellung. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben unter Nr. D. 100.

Auf Ostern

suchen und finden Stellen:

Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Kind- und Küchenmädchen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4. 6.3.

Anerbieten.

10.3. Ein junger, verheirateter Geschäftsmann erbietet sich zur Fertigung von Abschriften in seiner Wohnung. Derselbe würde auch gegen mäßige Vergütung 5-6 Stunden täglich auf einem Bureau arbeiten, Commissionen besorgen u. c. Näheres durch W. Unglenk, Karl-Friedrichstraße 22.

Empfehlung.

10.10. Herren- und Damenstiefel werden gut und billig gebohrt, geflickt und repariert; auch werden getragene Schuhe und Stiefel angekauft: Erbprinzenstraße 30 im 3. Stock (Gambirtinsballe).

Eine gewandte Näherin

empfehlen sich im Neuanfertigen sowie im Ausbessern von Weißzeug und Kleidern und Feinstopfen von Borhängen und Gebilden. Schriftliche Anerbieten werden gütigst angenommen: Kronenstr. 45 im 1. Stock. 3.2.

Empfehlung.

*6.3. Blumenstraße 6, parterre, werden alle Arten von Weißnäharbeiten angenommen; auch werden daselbst einfache Kleider angefertigt unter Zusicherung reeller und billigster Bedienung.

Weißstickereien

jeder Art, von den einfachsten Buchstaben bis zu den feinsten Monogrammen, werden schön und billig angefertigt. Größere Aufträge werden besonders berücksichtigt: Nowack-Anlage 3, parterre.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Marienstraße 5 im 4. Stock.

* Eine tüchtige, zuverlässige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Neubauten oder Wohnungen werden auch zum Bügeln angenommen: Karlstraße 22 im 2. Stock des Querbaues.

Villa im Hardtwaldstadtheil

zum Alleinbewohnen um den Preis von M. 42000 zu verkaufen, enthält 8 Zimmer, Küche, Bad, Waschküche u. c.

Westendstraße, ein dreistöckiges, herrschaftliches, schön ausgestattetes Wohnhaus zum Preise von M. 50000 zu verkaufen, enthält 15 Zimmer, 3 Küchen, 3 Badezimmer u. c.

Gottesauerstraße, ein vierstöckiges Wohnhaus, haus mit Vorgarten zu M. 36000 zu verkaufen, in jedem Stockwerk 4 Zimmer, Küche u. c.

Douglasstraße, ein dreistöckiges Wohnhaus, der Neuzeit entsprechend, um den Preis von M. 50000 zu verkaufen, in jedem Stock 6 Zimmer, Küche u. c.

Berl. Hirschstraße, einige rentable Wohnhäuser, der Neuzeit entsprechend und herrschaftlich ausgestattet, mit allen Bequemlichkeiten. Näheres durch

6.3. W. Gutekunst, Douglasstraße 2.

4.3. **Bausand**, schön, wird billig abgegeben: Spitalstraße 48.

Häuser, Villen, Landgüter,
Baupläne, Mühlen, Wirthschaften etc. hat im
Auftrag zu verkaufen
L. Leiblein, Kaiserstraße 122,
Eingang Waldstraße.

Das Haus Leopoldstraße 2 a,
in allen seinen Theilen fertig, elegant, der Neuzeit
entsprechend ausgeführt, ist zu verkaufen. Näheres
Waldstraße 81. 12.12.

Möbel-Verkauf.
— Eine Garnitur (Sopha und
4 Halbfauteuils) mit braunem ge-
pressten Nisch ist billig zu verkaufen.
J. Büttner, Leopoldstraße 13.

Verkaufs-Anzeigen.
*3.3. Ungarische 30 werden wegen Räumung
des Platzes sämtliche Freilandpflanzen billigst ab-
gegeben, als: stärkere Rhabarberstöcke, Reme-
Nosen (niedere und hochstämmige), Nelken,
Coniferen, Gesträucher, perennirende Pflan-
zen etc., sowie warme und kalte Hauspflanzen.

2.2. **Café Nowack** verkauft einen größeren
Wirthschaftsherd und einen gewöhnlichen Fa-
millenherd billigst.

* Ein vollständiges Bett, ein Verschluß für ein
Ladenfenster, ein Glaskasten, eine Parthe kleine
Holzkoffer, 2 schöne Oleanderbäume in Kübeln,
eine Vogelkiste, 2 1/2 Meter hoch, 90 Centimeter
breit, Flaschen und Krüge sind wegen Umzug billig
zu verkaufen: Kaiserstraße 83 im Laden.

*2.1. Wegen baldigem Umzuge werden noch fol-
gende Gegenstände äußerst billig abgegeben: ver-
schiedene Möbel, 1 sehr guter eiserner Kochofen, 1
eiserner Tischschirm, 1 doppelter Gaslochofapparat,
sehr gut erhalten, und noch verschiedene andere
Gegenstände. Näheres Waldhornstraße 12, parterre.

* Kaiserstraße 245, parterre rechts (Glasthüre),
sind ein braunes Nips-Sopha mit 4 Stühlen,
ein Ovale Tisch mit braunem Teppich und ein gut
erhaltenes Bett zu verkaufen.

Gewirkter Shawl.
achtzig, noch sehr schön, ist zu verkaufen. Näheres
im Kontor des Tagblattes. 4.3.

Ein Dienstoffbotenbett
ist zu verkaufen: Wilhelmstraße 51, 1. Stod. *2.1.

Ein schöner, großer Hund
ist Waldstraße 62 zu verkaufen.

Altes Gold und Silber
kauft stets zum reellsten Werth
Robert Weiss,
Juwelier,
Kaiserstraße 21b.

Kauf-Gesuch.
— Es wird ein gespieltes Pianino zu M. 150
bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten
im Pianolager, Herrenstraße 31.

Kinderwagen,
ein gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht: Kreuz-
straße 13, parterre links.

Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten,
Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen,
allerlei Sorten kauft Frau Reutlinger Wittwe,
große Spitalstraße 14.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene
Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel,
Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise
dafür. Frau Walzer, Brunnenstraße 2.
Auch werden alte Cylinderdäte angelauft.

Empfehlung.
Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten
Herrschaften Karlsruhe's im Ankauf von
Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern,
Betten, Weißzeug, Uniformen, Worden etc.
und zahlt hierfür die höchsten Preise.
Adressen bittet man direkt zu senden an
Frau Lazarus in Bruchsal,
3.3. Hauptstraße 60.

Ein tüchtiger Lehrer
für englischen Unterricht wird gesucht. Engländer
bevorzugt. Offerten unter A. 10 sind an das
ontor des Tagblattes zu richten.

F. Walter, Pfaltzgraf's Nachf.,
Douglasstraße 15,

empfiehlt zu den Osterfeiertagen seine anerkannt
prima vorzüglichen Rothweine:
Kaiserstüber per Liter M. — 80,
Beller " " " " M. 1.—,
Sprethaler " " " " M. 1.10,
Bordeaux Modoo per Flasche M. 1.—,
Ungarwein " " " " M. 1.—,
" " " " " " M. 1.20.
Bordeaux- und Ungarweine werden auch direkt
vom Hofkeller abgegeben. 8.5

Bestes und billigstes
Mittel gegen Heiserkeit, Husten etc. sind meine an-
erkannt vorzüglichen 10.7.

Kräuter-Bonbons.
M. Giebel, Conditorei, Kaiserstr. 207.

J. Erbach (Jean Estelmann's Nachf.),

Kaiserstraße 231,
Weinproduzent und Weingroßhandlung,
Bingen a. Rhein, Karlsruhe, Heidelberg,

empfiehlt ihr auf das Beste assortirte Weinlager zu den billigsten Preisen.
Mache besonders auf meine ausgezeichneten Tischweine per Liter von 40 Pfg.
an aufmerksam. Der Kleinverkauf befindet sich Waldstraße 33, parterre.

Eine interessante Neuheit,
die sowohl in den höchsten und allerhöchsten Hofkreisen, wie überhaupt bei allen Liebhabern und
Liebhaberinnen einer feinen Tasse Kaffee die beifälligste Aufnahme findet, ist ein Gewürz, welches
bei der Bereitung des Kaffee-Getränkes dem Bohnen-Kaffee zugefetzt, dem Getränk jene brillante
Farbe und jenen wunderbar feinen pikanten Geschmack verleiht, wie ihn das in Carlsbad erdenzte
weltberühmte Kaffee-Getränk besitzt.
Erwähntes Gewürz, das unter dem Namen: „Weber's Carlsbader Kaffee-Gewürz in Por-
tionsstücken“ in den Handel kommt, wird in den Fabriken des Hoflieferanten **Otto E. Weber**
in Nadebn-Dresden und Wien VI hergestellt und ist in Cartons, enthaltend 30 Stück Ge-
würz, ausreichend für ca. 300 Tassen Kaffee, zum Preise von 50 Pfennig zu haben
in Karlsruhe bei:
F. Bausbad, **G. Lechleitner,**
Gustav Bronner, **Alb. Lösch,**
Julius Dehn, **Friedrich Maisch, Hoflieferant,**
Ludwig Dörflinger, **B. Merkle,**
Christoph Grimm, **Hermann Munding,**
C. Sager, **Fr. Reiß,**
Michael Hirsch, **Alb. Salzer,**
J. Küst, **Friedrich Wickersheim.**
Meine Fabrikate sind auf der soeben stattgehabten internationalen Koch-Kunstausstellung
zu Leipzig mit dem Ehrenpreis des Comité's
== goldene Medaille ==
ausgezeichnet worden.
Otto E. Weber, Königl. Preuß. Hoflieferant.

KNORR's grüne Schneidebohnen
in 1/2 K-Paquet à 30 St. (entspricht 1 1/2 Liter Büchsenbohnen)
KNORR's Wurzelkräuter-Suppe
in 1/2 K-Paquet = 5 Portionen 25 St.
ebenso aromatisch als frische Gemüse, weit schneller zubereitet, sind besonders
im Winter, weil billiger als jede andere Consorve und der Gesundheit äußerst
zutraglich, sehr empfehlenswerth.
Zu haben in allen besseren Colonialwaren- und Delikatessenhandlungen.

Karlsruher bautechnisches Bureau,
Lammstraße 5.
Anfertigen von Plänen, Bauleitung u. s. w. zu Neu- und Umbauten.
Gutachten. Vertretung bester Firmen.

Baden-Badener Pastillen
 gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung u. s. w.,
 durch ihren hohen Gehalt an Badener Quellsalz
 alle anderen Catarrh-Mittel — selbst die Emser
 Pastillen — an schleimlösender Wirkung bedeutend
 überragend, sind zu haben in Karlsruhe in der
 Hofapothek des Herrn K. Sachs.

I. Qual. Stockfische,
 frischgewässert, franz. Kopfsalat, Blumen-
 kohl, Schwarzwurzeln, Sauerkraut, eingem.
 Bohnen, Essig u. Salzpickel u. Preiselbeeren,
 Melonen, Pagenmarkt sowie frische, schöne,
 elsfäss. Eier bei Frau Brühlinger Wwe.,
 auf dem Markt und Schwaneustr. 17. *6.2.

**Dorsch-Leberthran,
 Dampf-Leberthran,
 Eisen-Leberthran,**
 ärztlich empfohlen, zu haben in der Material-
 warenhandlung von
W. L. Schwaab,
 Großh. Hoflieferant.

Flaschenbiere:
 per Flasche
Pringsches Lagerbier 18 Pf.,
Exportbier 20 Pf.,
 Exportbier
 von der Brauerei selbst in
 Patentverschlusflaschen ge-
 füllt 22 Pf.,
**Schweizer Export-
 Bier 22 Pf.,**
**Culmbacher
 dunkles Exportbier 30 Pf.,**
**Extra-Stout (Porter) u. Pale-
 Ale, von Bass & Co. in London,
 frei in's Haus, empfiehlt**
Friedrich Malsch,
 Großh. Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.

Wein-Essig
 in vorzüglicher Qualität empfiehlt die
 Weinhandlung
Max Homburger,
 30 Kronenstraße 30. 3.1.

= Billiges Rauchen. =
 Ausschuss-Cigarre, in Qualität
 wie 6 und 7 Piennig-Cigarren, em-
 pfehle ich à 5 Pfg.
Beck's Cigarrenlager,
 5.3. Kaiserstraße 92,
 neben dem Hotel Erbprinzen.

Hofzahnarzt **Dr. Kollmar's**
Bahnpräparate:
 Mundwasser,
 Zahnpasta,
 Zahnpulver,
 nach Vorschrift bereitet, von F. Wolff & Sohn
 empfiehlt
Luise Wolf Wwe.,
 3.3. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben. Ebendasselbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Die Emmericher Waaren-Expedition

Kaiserstraße 124
 empfiehlt
 garantirt reines, holländ. Cacao-Pulver
 in Dosen von 1/3, 1/2 und 1 Pfund zu M. 2 95 und M. 2 35 per Pfund.
 Preis-Courant gratis und franco.

Fabrik: **J. Paul Liebe - Dresden.**
Liebe's Malzextract-Bonbons,
 ächte aus Liebe's ächtem Malzextract, das bewährte Hustenmittel
 Lager Karlsruhe: Stadt-Pl.; Lager Mastatt: Stadt-Pl.; und
 in Durlach, Forstheim, Weingarten. 6.5.
IN DEN APOTHEKEN

Von meiner persönlichen Einkaufsreise zurück-
 gekehrt, beehre ich mich, die Eröffnung meiner
 Ausstellung in den neuesten garnirten

Damen-Hüten und Modellen

sowie den Eingang sämtlicher Neuheiten
 für kommende Saison ergebenst anzuzeigen und
 lade zu dem Besuche höflichst ein.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Willstätter,

Grossh. Hoflieferant.

Karlsruhe:

Baden:

Kaiserstrasse 173.

Lichtenthalerstrasse 14.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Der geehrten Einwohnerschaft die ergebene Anzeige, daß ich unter'm Heu-
 tigen ein **Bau- und Möbelschreinergeschäft Schützenstraße 52**
 eröffnet habe. Ich empfehle mich besonders im Anfertigen von Neu-
 bauten und Möbeln, überhaupt werden Reparaturen schnell und unter billiger
 Berechnung besorgt.

Gestützt auf vieljährige Erfahrung hoffe ich, mir das Zutrauen der mich
 mit Aufträgen Beehrenden zu erwerben.

Zugleich erlaube mir, auf bevorstehenden Wohnungswechsel bei vorkommen-
 den Reparaturen aufmerksam zu machen.

J. A. Hesch, Schreiner.

Ich mache die Herren Bauunternehmer darauf aufmerksam, daß dieselben
 auch auf Verlangen das Material selbst stellen können. 3.1.

Carbol-Theer-Schwefel-Seife
 v. Bergmann & Comp., Berlin S.O. und Frankfurt a. Main
 übertrifft in ihren wahrhaft überraschenden Wirkungen für die Hautpflege alles bisher dagewesene. Sie vernichtet unbedingt alle Arten Hautausschläge wie Flechten, Finnen, rothe Flecken, Sommersprossen etc. Vorräthig à Stück 50 Pfg. bei **E. Springer**, Wilhelmstrasse 25.

Wu&artikel:

- Wu&klappen,**
- Wu&vitriol,**
- Wu&pulver,**
- Wu&ponnade,**
- Zuckersäure,**
- Schachtelbalm,**
- Silberfand,**
- Soda,**
- Schmirgel,**
- Schmirgelleinen,**
- Schmirgelseife etc.**

empfehl die
 Material-Waaren-Handlung von
 10.1. **W. Q. Schwaab**,
 Groß-Hoflieferant

Für Confirmanden:

Hemden, Hosen, Röcke,
 Kräusen, Kragen, Lavallières,
 Corsetten, Strümpfe, Taschentücher,
 Zephir und Cachemire für Kleider.
 Gute Qualitäten, billigste Preise.
Hch. Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189. 109.

Knöpfe,

eine große Parthie, in Steinmaß, Ho.n,
 Lava und Stoffe, sowie

Handschuhe

in Triert und Fil d'Ecosse habe zu
 rüchge und empfehle, um damit zu
 räumen, unter'm Selbstkosten-
 preis.

L. Voit, Hofposamentier,
 3.3. Kaiserstrasse 128.

Ostereier

als Wunderknäuel in großer Auswahl
Herm. Sobernheim & Co.,
 Hamburger Engros-Lager.

- Tricot-Bettdecken, grosse, . . . à H. 1.50,
 - Schlafdecken, roth-wollen, . . . à H. 5.—,
 - Steppdecken à H. 4.50,
 - Bügelteppiche à H. 3.50,
 - Tischdecken, grosse, à H. 1.50,
- bis zu den feinsten Qualitäten empfiehlt
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Für Confirmanden

empfehle in guter Waare, schöner Auswahl und zu billigsten Preisen:
 seidene Lavallières, Foulards, Barben, Hüfchen, Spitzen, Corsetten,
 Stoffhandschuhe, Cravatten, Cravattennadeln und Broches, Kragen
 und Manschetten, sowie Kragen- und Manschettenknöpfe, Strümpfe
 und Socken, Senden und Unterröcke in weiß und farbig, Unterjacken und
 Beinkleider, weiße, schwarze und farbige Schürzen j-den Genres.

Carl Keller Sohn, Kaiserstrasse 227.

Für Confirmations- u. Oster-Geschenke

empfehle reiche Auswahl von

- Schmuck-Kassetten, Arbeits-Necessaires,**
- Photographie-Albums, Handschuh-Kasten,**
- Schreibmappen, Brieftaschen etc.**

in jeder Preislage.

Friedrich Blos,

F. Wolff & Sohn's Détail.

C. Feigler

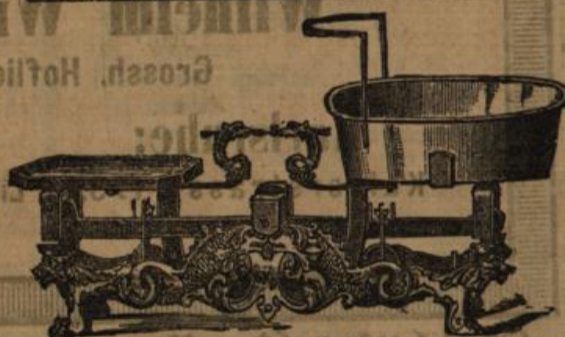
empfehl zu

Confirmations- und Ostergeschenken

das Neueste bei reicher Auswahl, in

Leder- und Holzgalanterie-Waaren,

- Photographie-Albums, Bilder, Rahmen und Etais,
- Arbeits-, Reise- und Schreibnecessaires, Cassetten jeder Art,
- feine Briefpapiere, Schreibmappen, Poesie- & Tagebücher etc.



Der Unterzeichnete em-
 pfehl sein großes Lager vor-
 schriftsmäßig geachteter Waagen
 und Gewichte für Handel- und
 Gewerbetreibende sowie zu
 technischem und wissenschaftlichem
 Gebrauch. Besonders sehr em-
 pfindliche Tafelwaagen neuer Con-
 struktion und Säulenwaagen zu
 billigen Preisen.

Karl Scheurer, Hofmechaniker,
 Firma C. Sickler.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einer hochhuldig geehrten Einwohnerschaft die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem
 ein **Maler- und Ländergeschäft**, Sophienstrasse 75, eröffnet habe. Empfehle mich
 hiermit in Anfertigung von Decken-, Wand-, Marmor- und Holzmalerei, Schriften, über-
 haupt in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung solider, dauerhafter
 und geschmackvollster Ausführung.

Gestützt auf vielfährige Erfahrung (und auch mehrjähriger Geschäftsführer des Herrn
 Reinhold) hoffe mir das Vertrauen der Tit. Interessenten zu erwerben.

Zugleich erlaube mir, auf bevorstehenden Wohnungswechsel bei vorkommenden Repa-
 raturen aufmerksam zu machen.
 Hochachtungsvollst

Georg Baum, Maler.

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstraße 185,

empfiehlt in überraschend großer Auswahl
**Regenmäntel, Jaquettes, Kindermäntel,
 Mantelets, Umhänge, Promenademäntel,
 Unterröcke, Trikot-Tailen, Schürzen** zc. zc.,
 außerordentlich billige Preise.

3.2.

NB. Als Gelegenheitskauf empfehle **Jaquettes**
 in den neuesten Formen und Stoffen à Mark 5. — das Stück.

Konfirmanden-Uhren

in Gold und Silber, gut abgezogen und reguliert, empfiehlt in großer Auswahl zu allerbilligsten Preisen und unter Garantie

Carl Meess, Uhrmacher,
 Kaiserstraße 148, 12.8.
 neben dem Hotel Taubhäuser.

18.11.

Uhren.

Für Konfirmanden empfehle ich goldene und silberne Herren- und Damenuhren unter Garantie zu äußerst billigen Preisen sowie

alle Sorten Ketten.

NB. Getragene Uhren, alles Gold und Silber werden an Zahlung angenommen.

Oswald Schneider, Uhrmacher,
 Kriegstraße 40c. gegenüber dem Bahnhof.

Verkaufsstelle

für **Ettlinger und Elsässer
 Shirtings, Madapolam,
 Cretonne, Chiffons, Baum-
 wolltuch,**

**Viqué und Damast,
 doppelbreites Baumwolltuch für
 Betttücher ohne Naht zu Fabrikpreisen.**

Engl. Oxford für Herrenhemden.

Vorhangstoffe.

**Taschentücher und Hemden-
 einfüße,**

**Tischdecken, Bettdecken zc.
 Große Auswahl. Billigste Preise.**

Emil Bürkel,

4.2.

Aldersstraße 17.

Nähnadeln mit jederndem Dehr,

größte Erleichterung des Einfädels, sowie
Fleischnadel und Oster Eier empfiehlt

August Sauer,

2.

Firma J. Mattinger.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

empfiehlt das in allen Sorten aufs Beste ausgestattete

Schuhwaarenlager

1.2.

**Kaiserstrasse 161,
 Eingang Ritterstraße, der Post gegenüber.**

Restauration Hog,

Ecke der Kaiser-Allee und Körnerstraße.

Einem tit. Publikum von Karlsruhe und Umgegend hiermit zur
 Nachricht, daß ich unter'm Heutigen Ecke der Kaiser-Allee und Körner-
 straße eine Restauration eröffnet habe.

Mein eifrigstes Bestreben wird es sein, meinen verehrten Besuchern
 stets einen feinen Stoff **Höpfner'schen Lagerbiers**, sowie auch aus-
 gezeichnete **reine Weine** und stets nur **frische Speisen** zu ver-
 abreichen.

Ich bitte um recht zahlreichen Besuch und empfehle mich

Hochachtung

M. Hog.

2.2.

Bad-Anstalt zum Römischen Kaiser.

2.2. Meinen geehrten Bad-Abonementen diene zur gest. Nachricht, daß die
 Abonnements vom 1. April 1886 bis 1. April 1887 am künftigen 1. April
 ihre Gültigkeit verlieren.

Die Bad-Anstalt ist täglich von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr geöffnet
 und stets mit Dampf geheizt.

Aug. Sonntag,

**Bad-Anstalt zum Römischen Kaiser,
 Ecke der Kaiser- und Waldstraße 34.**

Schwarze Seidenstoffe.

Schwarze Satin Merveilleux in sehr soliden Qualitäten für Kleider, das Meter M. 2.50, 3.—, 3.25, 3.60, 4.—, 4.80 u.,

schwarz Satin Luxor, eleganter matter Seidenstoff, das Meter M. 4.50, 5.50, 6.50, 7.50.

Ferner: Schwarzer Seiden-Cachemire, schwarz Satin Victoria, schwarz Armure und Nbenania, schwarze Grenadine-Seide (Neinheit), schwarz Atlas, Seidendamast u. s. w.

Große Sortimente in weissen sowie in farbigen Seidenstoffen.

S. Model.

Das Special-Geschäft in Damen- und Kindermänteln

von

E. Cohen,

Kaiserstraße 54,

empfiehlt sein reichhaltigst assortirtes Lager von den einfachsten bis zu den hochelegantesten Genres zu äußerst billigen, festen Preisen.

Anfertigung nach Maass in meiner eigenen Fabrik ohne Preisaufschlag mit Garantie für tabel-
losen Sitz.

Damen-Mäntel-Fabrik, **E. Cohen,** Kaiserstraße 54.

F. Burckhardt's Möbeltransport-Geschäft,
Kaiserstraße 14a,
empfiehlt sich zu Umzügen jeder Art mit gedecktem und offenem Möbelwagen. Für vollständige und gute Abfertigung wird garantiert.
NB. Abgängige Möbel, Betten u. nehme an Bildung an.

Die erste Schiffsladung

Ruhrkohlen

diverser Sorten in anerkannter Güte trifft in nächsten Tagen ein für die

Heizungs-Materialien-Handlung

von **Fritz Werntgen,**
Westendstraße.

Allen Freunden und Bekannten
ein
Herzliches Lebewohl!
Karlsruhe, den 28. März 1887.
Familie **Siegel.**

21.

folgt ein zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.